



Informationspflichten gegenüber Besuchern, Begleitpersonen auf der Grundlage der Art. 12 ff. DSGVO

Stand: 02.Juni 2021

Im Folgenden informieren wir Sie über die Erhebung personenbezogener Daten im Rahmen Ihres Besuchs bzw. Begleitung eines Patienten beim Universitätsklinikum Augsburg (UKA):

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Universitätsklinikum Augsburg | Anstalt des öffentlichen Rechts

Stenglinstr. 2

86156 Augsburg

Telefon: 0821 400-01

Fax: 0821 400-4585

E-Mail: info@uk-augsburg.de

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass eine Kontaktaufnahme über E-Mail grundsätzlich unsicher ist, wenn Sie nicht selbst geeignete Schutzmaßnahmen ergreifen. Nachrichten mit schützenswertem Inhalt sollten Sie daher möglichst auf konventionellem Postweg übermitteln.

2. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Im Rahmen Ihres Besuchs oder Begleitung eines Patienten am UKA verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten (Name, Vorname, Kontaktdaten), Angaben zu Ihrer Gesundheit sowie durchgeführte Testungen auf eine Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2. Zweck der Datenerhebung und Verarbeitung ist die Verhinderung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 beim Universitätsklinikum Augsburg zum Schutz unserer Patienten und Mitarbeiter sowie um den Verpflichtungen nach der Verordnung zum Infektionsschutzgesetz gegenüber dem Gesundheitsamt nachkommen zu können. Rechtsgrundlagen sind Art. 6 Abs. 1 lit. c.) i.V.m. § 9 Abs. 1 S. 2 und § 2 der 12. BayIfSMV, Art. 9 Abs. 2 lit. i) i.V.m Art. 8 Abs. 1 Nr. 4 BayDSG.

Sofern Sie kein gültiges negatives Testergebnis in Bezug auf eine Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 beim Besuch der Kinderklinik Augsburg | Mutter-Kind-Zentrum Schwaben vorweisen können, haben Sie die Möglichkeit, einen POC-Antigentest beim Universitätsklinikum Augsburg durchführen zu lassen. In diesem Zusammenhang werden zusätzlich die Daten zu Ihrer Person wie Name, Vorname, Adresse zu Abrechnungszwecken verarbeitet. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs.1 lit. a) DSGVO, Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO.

Bei Nutzung der Online-Besuchsanmeldung, übermittelt Ihr Internetbrowser aus technischen Gründen automatisch die folgenden Daten:

- Datum und Uhrzeit des Zugriffs,
- Browsertyp und -version,
- verwendetes Betriebssystem,
- URL der zuvor besuchten Webseite,
- Menge der gesendeten Daten,
- IP-Adresse des Zugriffs

Die Daten werden aus Gründen der technischen Sicherheit für eine kurze Zeitdauer gespeichert.

Rechtsgrundlage ist Art. 4 BayDSG.

3. Freiwilligkeit bzw. Bereitstellungspflicht Ihrer Daten

Zu den unter der Nr. 2 dieser Information genannten Zwecken müssen bestimmte personenbezogene Daten bereitgestellt werden. Sofern Sie diese personenbezogenen Daten nicht bereitstellen bzw. die Durchführung eines POC-Antigentests bei Besuch der Kinderklinik verweigern, kann dies zur Folge haben, dass wir Sie nicht in das Krankenhaus als Besucher oder als Begleitperson eines Patienten einlassen können.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Innerhalb des UKA haben die Personen und Bereiche Zugriff auf Ihre Daten, welche diese zur Abwicklung der Einlasskontrolle an den Eingängen sowie ggf. zur Nachverfolgung von Infektionsketten als auch zur Abrechnung von durchgeführten POC-Antigentests benötigen.

Das UKA setzt zur effizienten Besucherkontrolle ein Besuchermanagementsystem der Xitaso GmbH ein. Die Xitaso GmbH übernimmt neben dem Hosting der Voranmeldungsmöglichkeit für Besucher auch Service und Wartung des Besuchsmanagements. In diesem Zusammenhang kann es vorkommen, dass Mitarbeiter der Xitaso GmbH Einsicht in die Ihre persönlichen Daten haben. Eine Vereinbarung nach Art. 28 DSGVO, die sicherstellt, dass der Dienstleister Ihre Daten nach den Weisungen des UKA verarbeitet und technisch-organisatorische Maßnahmen zum Schutz Ihrer Daten einhalten wird, wurde abgeschlossen.

Die Abrechnung von durchgeführten POC-Antigentests erfolgt über die Kassenärztliche Vereinigung Bayern. In diesem Zusammenhang werden keine personenbezogenen Daten zur getesteten Person weitergegeben.

Darüber hinaus erfolgt eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des UKA, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten wie z.B. an das Gesundheitsamt oder Ihre Einwilligung vorliegt.

5. Übermittlung Ihrer Daten in ein Land außerhalb EU / EWR

Eine Datenübermittlung in Drittländer ist nicht geplant.

6. Speicherdauer

Personenbezogene Daten von Besuchern werden nach dem Ablauf von 30 Tagen, ab dem Tag, an dem Sie vor Ort beim UKA als Besucher oder Begleitperson eines Patienten bestätigt wurden aus der Software welche, wir zum Besuchsmanagement nutzen, gelöscht. Soweit Sie sich vorab über unsere WEB-Site als Besucher registrieren haben und dann nicht vor Ort kommen, werden die Daten nach einem Tag gelöscht.

Personenbezogene Daten, die zur Abrechnung der POC-Antigentests verarbeitet werden, werden nach erfolgter Abrechnung gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bestehen.

Darüber hinaus erfolgt eine Weiterverarbeitung Ihrer Daten, sofern dies zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen nach Art. 6 Abs.1 lit. f DSGVO erforderlich ist.

7. Betroffenenrechte

Ihnen stehen sog. Betroffenenrechte zu, d.h. Rechte, die Sie als im Einzelfall betroffene Person gegenüber dem UKA geltend machen können.

Sie haben grundsätzlich das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO) über die Sie betreffenden gespeicherten personenbezogenen Daten.

Wenn Sie feststellen, dass unrichtige Daten zu Ihrer Person verarbeitet werden oder Daten unvollständig sind, können Sie die Berichtigung und gegebenenfalls Vervollständigung dieser Daten verlangen (Art. 16 DSGVO). Soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, können Sie eine Datenlöschung (Art. 17 DSGVO), die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) oder eine Datenübertragung (Art. 20 DSGVO) verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) einlegen.

Sofern die Verarbeitung Ihrer Daten auf der Grundlage einer Einwilligung durchgeführt wird, die Sie gegenüber dem UKA erklärt haben, dann können Sie diese Einwilligung widerrufen. Der Widerruf gilt dann ab dem Zeitpunkt, zu dem Sie diesen aussprechen und hat keine Rückwirkung. Die Verarbeitung der Daten bis zu diesem Zeitpunkt bleibt rechtmäßig.

Wenn Sie die Rechte gegenüber dem UKA geltend machen, werden wir das Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen prüfen.

Zur Geltendmachung Ihrer oben genannten Rechte wenden Sie bitte an das:

Universitätsklinikum Augsburg | Anstalt des Öffentlichen Rechts

Abteilung ZID

Postfach 10 19 20

86009 Augsburg

E-Mail: zarchiv@uk-augsburg.de

Fax: 0821 400 - 2740

Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtlich nicht zulässig ist, können Sie

sich an die für das Universitätsklinikum Augsburg zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde wenden:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz

Postfach 22 12 19

80502 München

8. Datenschutzbeauftragter

Mit Anliegen hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie sich auch an den
Datenschutzbeauftragten des Universitätsklinikums Augsburg wenden:

Universitätsklinikum Augsburg | Anstalt des Öffentlichen Rechts

Datenschutzbeauftragter

Postfach 10 19 20

86009 Augsburg

E-Mail: datenschutz@uk-augsburg.de